

IN LANGEN ZU HAUSE



<http://www.cdulangen.de/>

UNSERE KANDIDATEN...



1  Maschinenbauingenieur Berthold Matyschok	2  Juristin/Hausfrau Margarete Wahler-Wunder	3  Maschinenbautechniker Thomas Kaiser	4  Bauingenieur Dr. Ulrich Rutemöller	5  Bankkauffrau Karin Eberhardt	6  Kaufmann i. R. Peter Sommer	7  Bankkaufmann i. R. Ulrich Vedder	8  Apothekerin Dr. Gabriele Huhle-Kreutzer
9  Garten- und Landschaftsarchitekt i. R. Richard Neubauer	10  Kaufmännische Angestellte Rita Poppenhäger	11  Betriebswirt Reinhard Acker	12  Bankkaufmann Jörg Nörtemann	13  Student Markus Wunder	14  Informatikerin Martina Stock-Nörtemann	15  Unternehmer Konrad Delp	16  Fachinformatiker Tobias Kaiser
17  Vertriebsleiter Stephan Reinhold	18  Betriebswirt Claudius Lips	19  Betriebswirt i. R. Dietmar Donner	20  Unternehmerin Bärbel Thomin-Schäfer	21  Student Thomas Wunder	22  Architektin Susanne Held	23  Kaufmann i. R. Jürgen Eckhardt	24  Auszubildende Franziska Endecott
25  Architekt Oliver Kohl	26  Ingenieur i. R. Herbert Blum	27  Mathematikerin Dr. Evelyn Komorek	28  Augenoptiker Jürgen Eberhardt	29  Steuerberater Stefan Schroth	30  Hotelfachfrau Susanne Acker	31  Kaufmännischer Angestellter i. R. Michael Pilz	32  Ingenieur Günther Hiltl



...PARTNER DER BÜRGER

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL IN LANGEN

AM 27. MÄRZ 2011



in Langen

<http://www.cdulangen.de/>

1	Matyschok	Berthold	17	Reinhold	Stephan
2	Wahler-Wunder	Margarete	18	Lips	Claudius
3	Kaiser	Thomas	19	Donner	Dietmar
4	Dr. Rutemöller	Ulrich	20	Thomin-Schäfer	Bärbel
5	Eberhardt	Karin	21	Wunder	Thomas
6	Sommer	Peter	22	Held	Susanne
7	Vedder	Ulrich	23	Eckhardt	Jürgen
8	Dr. Huhle-Kreutzer	Gabriele	24	Endecott	Franziska
9	Neubauer	Richard	25	Kohl	Oliver
10	Poppenhäger	Rita	26	Blum	Herbert
11	Acker	Reinhard	27	Dr. Komorek	Evelyn
12	Nörtemann	Jörg	28	Eberhardt	Jürgen
13	Wunder	Markus	29	Schroth	Stefan
14	Stock-Nörtemann	Martina	30	Acker	Susanne
15	Delp	Konrad	31	Pilz	Michael
16	Kaiser	Tobias	32	Hiltl	Günther

DIE CDU LANGEN WILL:

CDU

EINE NACHHALTIGE FAMILIEN- UND WIRTSCHAFTSPOLITIK.

Die Betreuung der Kinder muss flexibel und bezahlbar sein. Familien in Langen finden vielseitige und attraktive Angebote vor. Diese müssen sowohl für die Eltern als auch für den städtischen Haushalt finanzierbar sein.

Wohngebiete sind nach den Erfordernissen junger Familien und der älteren Generation zu planen. Die Gewerbegebiete müssen die Bedürfnisse der Unternehmen berücksichtigen.

Zur Sicherung der bestehenden und zur Ansiedlung von neuen Unternehmen muss die Infrastruktur verbessert werden.

DIE CDU LANGEN WILL:

EINE SOLIDE GESTALTUNG DES STÄDTISCHEN HAUSHALTS.

Die Ausgabenpolitik der Stadt Langen in den vergangenen Jahren hat zu einem dramatischen Abschmelzen der finanziellen Reserven geführt. Spätestens jetzt muss jedem klar sein, dass alle Projekte auch vor dem Hintergrund der Folgekosten geprüft werden müssen.

Diese Folgekostenbetrachtung betrifft nicht nur Investitionen, sondern alle Angebote der Stadt. Vieles ist zwar wünschenswert, kann aber nicht mehr finanziert werden. Da wir den folgenden Generationen keinen Schuldenberg hinterlassen wollen, der die Stadt handlungsunfähig macht, müssen wir jetzt auf die Bremse treten. Dies gilt auch für die Verwaltungskosten.

Gleichzeitig müssen durch eine gezielte Wirtschaftsförderung die Einnahmen gesteigert werden.

DIE CDU LANGEN WILL:

SICHERHEIT UND SAUBERKEIT AUF ALLEN STRASSEN UND PLÄTZEN.

Die Menschen in Langen sollen sich auf allen Straßen und Plätzen der Stadt sicher fühlen können.

Wo dies durch Polizei, Citystreife oder Freiwilligen Polizeidienst nicht gewährleistet werden kann, muss Videoüberwachung möglich sein.

Ein gepflegtes Stadtbild führt zu einer Attraktivitätssteigerung und erhöht die Sicherheit in der Stadt. Vandalismus muss verhindert werden.

DIE CDU LANGEN WILL:

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT DEUTLICHER ANERKENNEN UND FÖRDERN.

Viele Leistungen für die Gesellschaft sind nur ehrenamtlich oder durch private Sponsoren möglich. Dies muss sich in der öffentlichen Wertschätzung widerspiegeln.

Alle Vereine sollen sich weiterhin auf die Unterstützung der Stadt verlassen können.

Dazu ist eine enge Zusammenarbeit aller Verantwortlichen notwendig.

CDU

<http://www.cdulangen.de/>